4.0 VU Theo	retische Informatik und	l Logik – 3. Termin	
Teil 2	SS 2013	16.12.2013	
Matrikelnummer	Familienname	Vorname	Gruppe A

- 6.) Formalisieren Sie folgende Aussagen als prädikatenlogische Formeln. Wählen Sie dabei zunächst eine geeignete Signatur und geben Sie die Kategorie und die intendierte Bedeutung aller Symbole der Signatur vollständig an.
 - (1) Kein Pferd, das einem Bauern gehört, wird von einem Kind geritten.
 - (2) Gustav ist ein Bauer und jeder Bauer reitet auf zumindest einem von Gustavs Pferden.

(6 Punkte)

7.) Erklären Sie alle Fehler im folgenden ND-Ableitungsversuch:

$$\frac{[Q(g(z))]^1}{Q(f(x))} \xrightarrow[]{\forall x Q(f(x))} \forall \text{-elim} \\ \frac{Q(g(z)) \land Q(f(x))}{\exists z (Q(g(z)) \land Q(f(x)))} \exists \text{-in } [1]$$

Welche Konsequenzbehauptung wird durch diesen Ableitungsversuch ausgedrückt? Geben Sie (formal und vollständig) ein Gegenbeispiel $\mathcal I$ zu dieser Konsequenzbehauptung an. $\mathcal I$ soll einen möglichst kleinen Gegenstandsbereich haben. Erklären Sie warum $\mathcal I$ ein Gegenbeispiel ist.

(6 Punkte)

8.) Untersuchen Sie mit dem Tableau-Kalkül, ob $\forall x \exists y P(x,y)$ eine logische Konsequenz der Formel $\exists x \neg \exists y \neg P(y,g(x))$ ist. Dabei sind γ - und δ -Formeln zu markieren. (Nicht die Regelanwendungen, sondern die γ - und δ -Formeln selbst sind also solche zu markieren!) Falls die Behauptung nicht gilt, geben Sie (formal und vollständig) ein Gegenbeispiel an.

(6 Punkte)

9.) Beweisen Sie folgende Korrektheitsaussage über dem Datentyp $\mathbb Z$ mit dem Hoare-Kalkül:

$$v \leq u \; \{ \underline{\mathtt{if}} \; u > 0 \; \, \underline{\mathtt{then}} \; \mathtt{begin} \; v \leftarrow 2 \cdot u; u \leftarrow u + v \; \underline{\mathtt{end}} \; \underline{\mathtt{else}} \; u \leftarrow u - v + 1 \} \; v < u > 0 \; \underline{\mathtt{then}} \;$$

Benennen Sie die verwendeten Regeln und vergessen Sie nicht, die Gültigkeit der resultierenden Formeln im Datentyp $\mathbb Z$ zu begründen. (6 Punkte)

- 10.) Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind, und begründen Sie Ihre Antworten. (Zwei Punkte für jede richtige Antworten mit richtiger Begründung; einen Punkt bei leicht fehlerhafter Begründung; keinen Punkt für falsche Antworten oder fehlerhafte bzw. fehlende Begründungen.)
 - In der Formel $\exists z Q(a, f(b, x), z) \lor \forall x \neg Q(u, x, f(y))$ kommen genau drei Variablen frei vor. (Beachten Sie die Schreibkonventionen.)

Begründung: □ richtig □ falsch

• Alle gültigen prädikatenlogischen Formeln haben auch Modelle mit unendlichem Gegenstandsbereich.

Begründung: □ richtig □ falsch

 \bullet Wenn eine geschlossene Formel F ein Model hat, so existiert auch ein geschlossenes Tableau mit Wurzel $\mathbf{f}: F$.

Begründung: \Box richtig \Box falsch

(6 Punkte)